Dank an SOKO Altfälle in Jena - Kriminalisten klären Mordfall auf

06.03.2018

In anspruchsvoller klassischer kriminalistischer Feinarbeit ist es nach fast 26 Jahren gelungen, den Mörder von Stephanie Drews zu ermitteln und festzunehmen.

Der Anlass für die Einrichtung der Sonderkommission „Altfälle“ im Bereich der Kriminalpolizeiinspektion Jena im Oktober 2016 war das Auffinden einer DNA Spur des mutmaßlichen NSU Terroristen Uwe Böhnhardt, und die Vermutung, dass ein Zusammenhang mit drei unaufgeklärten Mordfällen in Thüringen bestehen könnte.

„Es waren nicht immer einfache Rahmenbedingungen und manch skeptische Betrachtung, auch in der polizeilichen Führung, machten die Arbeit der Soko nicht leichter“, so Helga Jürgens, Landesvorsitzende des Bund Deutscher Kriminalbeamter, Landesverband Thüringen.

Dass die Ermittlungen letztendlich erfolgreich waren, ist vor allem dem Engagement der Mitarbeiter der Soko zu verdanken. Sie haben mit ihrer Akribie und Beharrlichkeit sowie mit ihrem unermüdlichen Einsatz dazu beigetragen, das Ansehen der kriminalpolizeilichen Arbeit insgesamt und natürlich der Kriminalpolizeiinspektion Jena, einschließlich der Kriminalpolizeistation Weimar, zu stärken. Den Wert, den die Aufklärung dieser Straftat für die Angehörigen von Stephanie hat, können sie wahrscheinlich am besten einschätzen!

Hunderte Spuren, Schriftstücke, Protokolle, veränderte topografische Bedingungen an den Tatorten galt es aufzuarbeiten und neu zu bewerten. Die Kriminalisten, die seit mehr als einem Jahr ihren Dienststellen fehlten, haben mit diesem Ermittlungserfolg erneut bewiesen, dass nur bei Bereitstellung von Fachressourcen für die Kriminalpolizei durch die Politik und Polizeiführung schwere und herausragende Straftaten aufgeklärt werden können. Der personelle Rückgang in den Kriminalpolizeidienststellen und Ermittlungsdiensten muss deshalb gestoppt werden. Noch vorhandenes Fachwissen und die Arbeitsfähigkeit der Kriminalpolizeidienststellen müssen durch eine kontinuierliche Personalzuführung erhalten bleiben. Fachkommissionen, wie Mord- bzw. Branduntersuchungskommissionen sind einzurichten.

Insofern fordert der BDK die Umsetzung der Thesen der Expertenkommission zur Evaluierung der Polizeistrukturreform.

Der Landesverband Thüringen des Bundes Deutscher Kriminalbeamter spricht allen Kollegen der Soko Dank und Anerkennung aus. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg bei den Ermittlungen zu den noch offenen ungeklärten Mordfällen!

Schlagwörter
Thüringen
diesen Inhalt herunterladen: PDF